

Nunmehr "doppelt gepolt"

Kultur-Power mit dem ehemaligen Stadtwerke-Chef: Klaus Arnold Vorsitzender von Kunstkreis und vom Museumsverein

Hameln (wbn). Eine starke Kombination: Der ehemalige Stadtwerke-Chef Klaus Arnold hat ein wahres Kunst-Stück vollbracht. Er repräsentiert jetzt zwei große Organisationen aus Kunst und Kultur, wurde nämlich gestern in der Mitgliederversammlung des „Kunstkreis Hameln e.V.“ zum neuen Vorsitzenden gewählt.

Gleichzeitig ist er bekanntermaßen Vorsitzender des Hamelner Museumsvereins. Damit vertritt Arnold gut 1000 Personen aus der Kunstszene von Hameln und Umgebung. 300 vom Kunstkreis, gut 700 aus dem Museumsverein. Der energiegeladene Energiespezialist aus der Rattenfängerstadt dürfte dann mit seinen Wortmeldungen noch mehr Gewicht haben. Der verdiente Vorgänger Dr. Victzor Svec konnte aus beruflichen Gründen seine Arbeit an der Spitze des Hamelner Kunstkreises nicht fortsetzen.

Fortsetzung von Seite 1

Er bleibt aber mit seinem Wissen und seinen Fähigkeiten dem Vorstand erhalten und widmet sich verstärkt seinen Kernaufgaben der Kulturarbeit. Mit Spannung wird jetzt beobachtet ob es dem neuen Vorsitzenden Klaus Arnold gelingt die neuen synergetischen Chancen auszuschöpfen und durch die Vorteile der Kooperation beider Vereine noch mehr Power zu erzeugen.